

Stenzel & Kivits

Musik-Comedy

"The Flying Concert"

Tenor Stenzel und Mister Kivits stehen seit dem Jahr 2000 gemeinsam auf der Bühne. In der Szene sind sie bekannt für höchste Musikaliät in Sachen Klassik und Opernarien. Und ebenso für ihren irrwitzigen Humor, der Notenständer zum Tanzen, Pianohocker zu Fall und Flügel zum Fliegen bringt.

Im 20. Jahr des Bestehens erweitern Stenzel & Kivits ihren musikalischen Horizont für ein neues Straßentheater-Programm - und nehmen nun auch Stücke aus der Welt der leichten, beschwingten Musik mit auf die Setlist. Sie finden damit auch neue Wege, ihre komischen Momente zu intensivieren mit eigens gebauten Musikinstrumenten und immer treffsicheren Humoreinlagen. Stenzel & Kivits verbinden bei "The Flying Concert" virtuoses Spiel und atemberaubenden Wahnwitz – immer rasant, nicht selten archaisch. Ein bisschen Michael Bublé und ein Stück von Sinatra schaden dabei nie...

Show für Festivals 20-30 Minuten

Stenzel & Kivits

Tiny van den Eijnden durchlief verschiedene Ausbildungen in den Bereichen Theater und Musik, bevor er 1993 den Weg auf die Bühne fand. Wilbert Kivits studierte am Maastrichter Konservatorium Piano und leichte Musik, arbeitet als Lehrer an verschiedenen Musikschulen und ist außerdem als Komponist und Arrangeur tätig. Seit 2000 bilden beide das Gespann "Tenor Stenzel & Mister Kivits", das klassische Musik und Oper mit Humor verbindet. In den letzten 15 Jahren bespielten sie zahlreiche Festivals in ihrer niederländischen Heimat als auch im europäischen Ausland. Auch auf deutschen Kleinkunstbühnen und Festivals konnten "Stenzel & Kivits" erfolgreich Fuß fassen.

Kontakt: Künstlervermittlung und Veranstaltungsorganisation Gert Rudolph | Kettwiger Str. 74 | 45468 Mülheim an der Ruhr Telefon 0208/301 66 66 www.strassentheater.de | info@gertrudolph.de

Pressestimmen:

"Für das Duo Stenzel & Kivits hat der Moderator Philipp Scharri den schönen Begriff "Guerilla-Klassik" parat. In der Tat, was die beiden niederländischen Musikclowns mit dem Flügel anstellen, ist eine Tortur fürs betagte Piano. (...) E(rnste)-Musik – zum Brüllen komisch."

(SaarbrückerZeitung, St. Ingbert, 2015)

"Ein formidabler Abend groteskkomischer Musikclownerien, wie man sie in dieser hohen Gagdichte nur selten erlebt." (Augsburger Allgemeine, 2014)

"Stenzel und Kivits sind die musikalische Antwort auf Laurel und Hardy: zwei gnadenlose Slapstick-Künstler." (General Anzeiger Bonn, 2014)

"Viel Witz, Klamauk und virtuoses Können sorgten für permanente Begeisterung (...) Zudem höchst originell und nicht nachspielbar, zu virtuos und zu gut aufeinander abgestimmt boten die beiden faszinierenden Künstler Einmaliges im wahrsten Sinne des Wortes." (Südkurier, 2015)

"Musikalische Professionalität, gepaart mit erfrischenden Wortspielen, jeder Menge Witz, Komik, Akrobatik und verblüffenden technischen Tricks." (Badische Zeitung, 2015)

"Denn die Perfektion, mit der die beiden Künstler die großen der Klassikgeschichte auf die Schippe nahmen, sucht ihresgleichen." (Wolfenbütteler Schaufenster, 2014)

"Erstklassiges komödiantisches Talent. Verblüffende technische Raffinessen. Turbulente Symbiose aus Comedy und klassischem Konzert." (Aachener Zeitung, 2013)

"Sie sprechen die internationale Sprache der Musik. Virtuos und musikalisch hochprofessionell zeigen Stenzel & Kivits, wie gut sich die beiden scheinbar so ungleichen Genres klassische Musik und Humor kombinieren lassen. Hohe musikalische Professionalität, eine gehörige Portion Verrücktheit und komödiantische Beigaben sind das eine, verblüffende technische Tricks das andere. Selten hat man den Parforceritt durch die Musikgeschichte oder den "Fliegenden Holländer" so wörtlich umgesetzt erlebt. Origineller kann man die großen Klassiker nicht zum Besten geben! Die wilde Musikclownerie von Stenzel & Kivits besticht mit viel Komik und wunderbaren Einfällen, die sie mal auf, mal unter, mal mit dem Flügel ausleben. Das ist irr-witzig, unterhaltsam, virtuos und originell. Das ist ganz große Kleinkunst." (Laudatio der Tuttlinger Krähe, 2015)